

Aktionärsbrief der Axpo Holding AG

Halbjahresbericht 2018/19

Kennzahlen

Erstes Halbjahr 2018/19

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2018/19 ¹⁾	1. Halbjahr 2017/18
Erfolgsrechnung		
Gesamtleistung	2 551	2 538
EBIT		
Betriebsergebnis (EBIT)	403	259
in % der Gesamtleistung	15,8%	10,2%
Unternehmensergebnis		
Unternehmensergebnis	435	196
in % der Gesamtleistung	17,1%	7,7%
Cashflow und Investitionen		
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	-239	48
Nettoinvestitionen ins Anlagevermögen (ohne Darlehensforderungen)	-112	-39
Free Cashflow	-351	9
Bilanz		
Bilanzsumme	20 972	19 820
Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile	5 690	5 352
in % der Bilanzsumme	27,1%	27,0%
Mitarbeitende (Vollzeitstellen)		
Personalbestand zum 31. März	4 580	4 339

¹⁾Die Axpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.

Axpo steigert Betriebsergebnis, profitables Auslandsgeschäft

Die Axpo Gruppe erzielte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2018/19 ein erfreuliches Ergebnis. In der Berichtsperiode (1. Oktober 2018 bis 31. März 2019) haben vor allem die höhere Stromproduktion, die Auslandsaktivitäten sowie die anhaltende Kostendisziplin zur guten operativen Entwicklung beigetragen. Mit der geplanten Übernahme des französischen Photovoltaik-Unternehmens Urbasolar verstärkt Axpo das Engagement bei den erneuerbaren Energien und verschafft sich eine Plattform für weiteres Wachstum im internationalen Solargeschäft.

Die Axpo Gruppe ist gut ins Geschäftsjahr 2018/19 gestartet. Die Gesamtleistung blieb im ersten Halbjahr 2018/19 auf dem Niveau der Vorjahresperiode bei CHF 2551 Mio. (erstes Halbjahr 2017/18: CHF 2538 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg in der Berichtsperiode um 55,4 Prozent auf CHF 403 Mio. Die höhere Verfügbarkeit der beiden Kernkraftwerke Beznau und Leibstadt sowie das sehr gute Handelsergebnis haben die nochmals tieferen Strompreise überkompensiert. Diese Tiefpreise resultieren aus Absicherungsgeschäften von 2016.

Die positive Leistung der Axpo Gruppe führte zu einer Stärkung der Bilanz

Das Unternehmensergebnis erhöhte sich um CHF 239 Mio. auf CHF 435 Mio. Das Finanzergebnis veränderte sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig von CHF –39 Mio. auf CHF –34 Mio. Eine höhere Mittelbindung im Nettoumlaufvermögen sowie die tieferen Strompreise liessen den operativen Geldfluss im Halb-

jahr gegenüber der Vorjahresperiode von CHF 48 Mio. auf CHF –239 Mio. zurückgehen. Die Nettoinvestitionen lagen mit CHF 112 Mio. auf dem Niveau der Vorjahresperiode (CHF 119 Mio. ohne Berücksichtigung von zwei Beteiligungsverkäufen in der Höhe von CHF 80 Mio.). Daraus resultiert ein Rückgang des Free Cashflows: von CHF 9 Mio. im Vorjahr auf CHF –351 Mio. für die Berichtsperiode. Die insgesamt positive Leistung der Axpo Gruppe führte zu einer Stärkung der Bilanz. So hat sich die Eigenkapitalquote auf 27,1 Prozent erhöht, während sie per 30.9.2018 noch 22,4 Prozent betrug.

Langfristige Abnahmeverträge für subventionsfreie erneuerbare Energien

In Umsetzung ihrer Strategie hat die Axpo Gruppe die profitablen Geschäftsfelder im Ausland weiter ausgebaut. Im Fokus stehen das massgeschneiderte Kundengeschäft für Energielösungen (Origination) sowie das Geschäft mit Power Purchase Agreements (PPAs). Diese langfristig ausgelegten Abnahmevereinbarungen mit Windpark- oder Photovoltaikbetreibern ermöglichen oft erst den Ausbau der erneuerbaren Energien ohne Subventionen. Axpo nimmt europaweit mit ihren Betriebs- und Handelskompetenzen in diesem neuen Geschäftsfeld eine Führungsrolle ein. Im Halbjahr 2018/19 konnten mehrere PPAs in Skandinavien sowie weitere Verträge in Polen, Spanien und in Frankreich abgeschlossen werden. In Italien ist Axpo auch

55,4%

Betriebsergebnis (EBIT) stieg in der Berichtsperiode um 55,4 Prozent auf CHF 403 Mio.

im Endkundengeschäft tätig und verfügt mittlerweile über mehr als 300 000 Lieferpunkte, von denen aus Kunden mit Energie beliefert werden können.

Vom Potenzial der Photovoltaik profitieren

Im Geschäftsfeld mit erneuerbaren Energien verfügt die Axpo Gruppe mit Volkswind über einen erfolgreichen und profitablen Windparkentwickler, der im Halbjahr 2018/19 in Frankreich rund 28 MW und im April nochmals 24 MW an Windkraft in Betrieb genommen hat. Nach dem erfolgreichen Aufbau des Windgeschäfts über die Tochter Volkswind will sich Axpo auch verstärkt im wirtschaftlich interessanten Photovoltaik-Markt engagieren. Deshalb hat Axpo entschieden, das französische Photovoltaik-Unternehmen Urbasolar zu übernehmen.

Urbasolar gehört zu den bedeutendsten Unternehmen der Solarenergiebranche in Frankreich. Seit seiner Gründung im Jahr 2006 hat das Unternehmen insgesamt 367 Anlagen mit einer installierten Leistung von 350 MW gebaut. Das Portfolio von Urbasolar umfasst eine über 1000 MW grosse Entwicklungspipeline sowie Dienstleistungen im Bereich Wartung, Instandhaltung und Asset Management. Urbasolar beschäftigt aktuell 160 Mitarbeitende. Gleich wie die erfolgreiche Tochter Volkswind, wird auch Urbasolar unter dem Dach der Axpo Gruppe unternehmerisch und flexibel agieren können.

Axpo baut in der Schweiz ihre Position als Nummer 1 bei erneuerbaren Energien aus

Axpo ist nicht nur im Ausland stark bei den erneuerbaren Energien, sondern ist mit ihrem Portfolio aus Wasserkraft und Biomasse die grösste Produzentin von erneuerbaren Energien in der Schweiz. Im abgeschlossenen Halbjahr hat die im Endkundengeschäft aktive Axpo Tochter CKW die installierte Photovoltaik-Leistung weiter ausgebaut. In den vergangenen sieben Jahren hat CKW Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von gegen 25 MWp installiert.

Chancen der digitalen Transformation aktiv ergreifen

Axpo will die Chancen der digitalen Transformation strategisch nutzen, um bestehende Geschäftsfelder effizienter zu bewirtschaften und neue profitable Geschäftsfelder zu entwickeln. So setzt Axpo zur vorausschauenden Wartung von Wasserkraftturbinen auf neuartige akustische Sensoren, deren Daten durch innovative Algorithmen (Machine Learning) ausgewertet werden, oder entwickelt in Spanien eine Big-Data-Plattform zum effizienteren Betrieb von Windparks.

Mit der geplanten Übernahme von Urbasolar verstärkt Axpo das Engagement bei den erneuerbaren Energien und verschafft sich eine Plattform für weiteres Wachstum im internationalen Solargeschäft

Ein weiteres Projekt kombiniert die strategischen Stossrichtungen von Axpo in den Bereichen erneuerbare Energien und digitale Transformation: Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt in Wuppertal hat die Axpo Tochter Elblox im vergangenen Halbjahr in Halle eine Plattform zum Handel von Ökostrom basierend auf der Blockchain-Technologie lanciert. In der Schweiz hat Avectris, welche sich als führender IT-Dienstleister für den Schweizer Mittelstand positioniert, Anfang April den seit über 40 Jahren etablierten Schweizer IT-Dienstleister Comicro übernommen. Mit diesem Schritt baut Avectris ihre eigenen Professional Services-Kompetenzen im Bereich IT-Infrastruktur weiter aus und ergänzt



367

Seit seiner Gründung im Jahr 2006 hat Urbasolar insgesamt 367 Anlagen mit einer installierten Leistung von 350 MW gebaut.

ihr Portfolio mit dem Bereich IT-Ausbildung. Der Zusammenschluss ist ein wichtiger Meilenstein in der weiteren Umsetzung der Avectris-Wachstumsstrategie.

Axpo erneut als weltbestes Stromhandelsunternehmen ausgezeichnet

Wie stark Axpo in der internationalen Energiebranche positioniert ist, zeigt das ausgezeichnete Abschneiden beim massgebenden Ranking für den Energiehandel. Die von den Fachmagazinen «Risk» und «Energy Risk» unter Kunden und Gegenparteien durchgeführte Bewertung gilt in der Branche seit Jahren als der wichtigste Massstab für die Bewertung von Energiehandelsunternehmen. Rund 1500 Teilnehmer beurteilen die Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen nach Kriterien wie Preis, Innovation, Flexibilität, Market Making, Verlässlichkeit und Integrität. Erneut wurde Axpo dieses Jahr als weltbestes Stromhandelsunternehmen ausgezeichnet.

Die Axpo Gruppe ist ausgezeichnet positioniert, um weiter von strompreisunabhängigen Geschäftsfeldern im Ausland zu profitieren

Wechsel im Verwaltungsrat: Martin Keller neu gewählt

An einer ausserordentlichen Generalversammlung der Axpo Holding AG wurde am 11. April 2019 Martin Keller, Unternehmer aus Nussbaumen, für die laufende Periode von 2019 bis 2021 in den Verwaltungsrat der Axpo Holding AG gewählt, nachdem er zuvor vom Kanton Aargau nominiert worden war. Er tritt damit die Nachfolge von Rudolf Hug an, der an der Generalversammlung vom 18. Januar 2019 zurückgetreten war.

Stromerträge werden ab 2020 steigen

Die zu Tiefstpreisen von 2016 abgesicherte Stromproduktion des laufenden Geschäftsjahrs wird das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um CHF 150 Mio. belasten. Operativ geht Axpo deshalb von einem anspruchsvollen zweiten Halbjahr aus. Zusätzlich kann das Ergebnis der Axpo Gruppe von der Entwicklung der mittel-

fristigen Strompreiserwartung und der Kapitalmärkte beeinflusst werden. Wie bereits kommuniziert, wird Axpo von den wieder anziehenden Strompreisen in Europa ab dem Geschäftsjahr 2019/20 profitieren, da sie einen Teil ihrer Absatzpreise auf drei Jahre fixiert hat.

Die weitere Entwicklung der Strompreise in Europa bleibt ungewiss genauso wie diejenige des Franken-Euro-Wechselkurses. Angesichts solcher Unwägbarkeiten ist es umso wichtiger, die auf Wachstum, Optimierung und Diversifikation ausgerichtete Strategie von Axpo zielstrebig umzusetzen. Dabei setzt Axpo auf organisches Wachstum wie auch auf selektive Akquisitionen, wie die geplante Übernahme der französischen Urbasolar im Bereich Photovoltaik zeigt. Die Axpo Gruppe ist ausgezeichnet positioniert, um weiter von strompreisunabhängigen Geschäftsfeldern im Ausland zu profitieren. Die digitale Transformation bietet Chancen, um profitable Geschäftsfelder zu erschliessen und bestehende effizienter zu machen. Im Einklang mit der Gruppenstrategie plant Axpo, den Bereich für kundenspezifische Energielösungen und PPAs weiter auszubauen, sowie gezielt in die profitable Entwicklung und den Betrieb von erneuerbaren Energieformen wie Wind und Photovoltaik zu investieren.



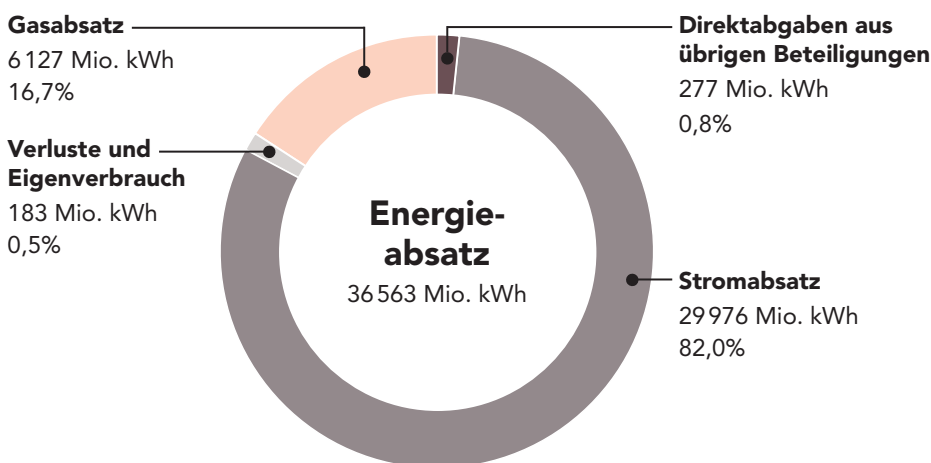
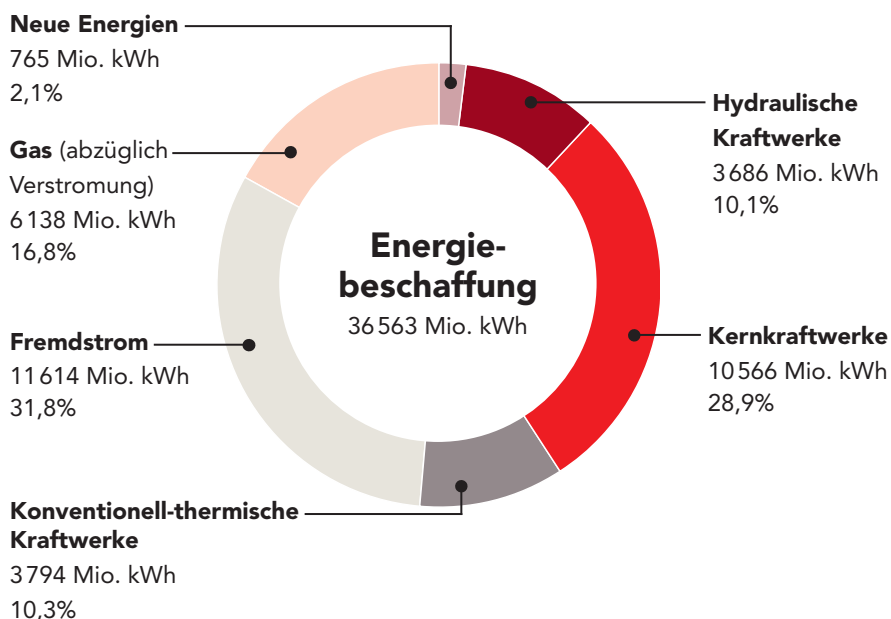
Thomas Sieber
Präsident des
Verwaltungsrats



Andrew Walo
CEO

Kennzahlen

Energiezahlen erstes Halbjahr 2018/19



Segmentinformationen erstes Halbjahr 2018/19¹⁾

in Mio. CHF	Produktion & Netze		Handel & Vertrieb		CKW		Überleitung ²⁾		Axpco Konzern	
	1. Halbjahr 2018/19	1. Halbjahr 2017/18	1. Halbjahr 2018/19	1. Halbjahr 2017/18	1. Halbjahr 2018/19	1. Halbjahr 2017/18	1. Halbjahr 2018/19	1. Halbjahr 2017/18	1. Halbjahr 2018/19	1. Halbjahr 2017/18
Gesamtleistung	1 080	982	1 793	1 675	402	456	-724	-575	2 551	2 538
Betriebsaufwand	-755	-786	-1 647	-1 629	-328	-375	700	602	-2030	-2 188
Anteil am Ergebnis von Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften	24	33	0	0	6	7	2	2	32	42
Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen	-107	-102	-3	-7	-29	-28	-11	4	-150	-133
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	242	127	143	39	51	60	-33	33	403	259

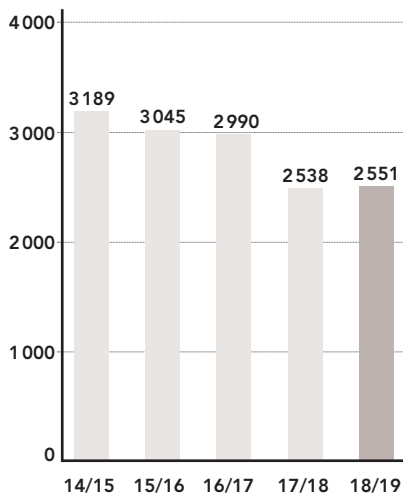
¹⁾Die Axpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.

²⁾Unter «Überleitung» werden die Axpo Holding AG, die Axpo Services AG und die Avectris AG sowie Konsolidierungseinflüsse dargestellt.

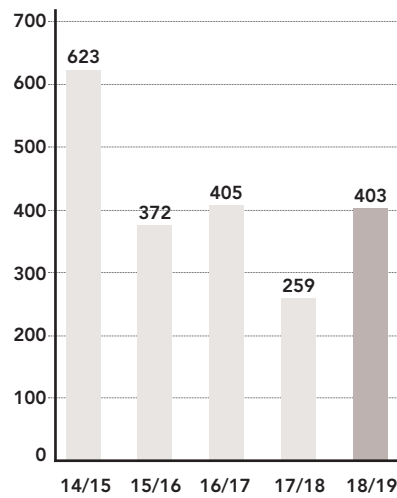
Fünf-Jahres-Entwicklung – wichtigste Konzernzahlen im Halbjahresvergleich¹⁾

Nachfolgende Grafiken zeigen die Entwicklung der wichtigsten Finanzkennzahlen der Axpo Gruppe in den letzten fünf Jahren:

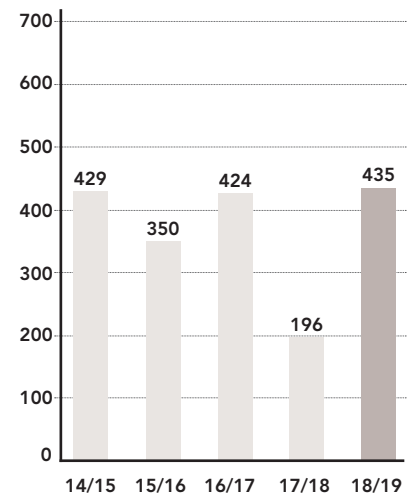
Gesamtleistung
in Mio. CHF



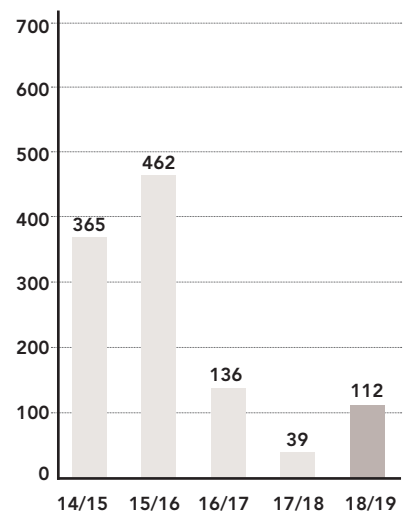
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)
in Mio. CHF



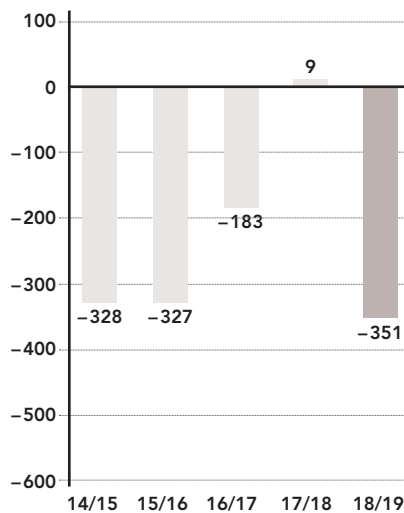
Unternehmensergebnis
in Mio. CHF



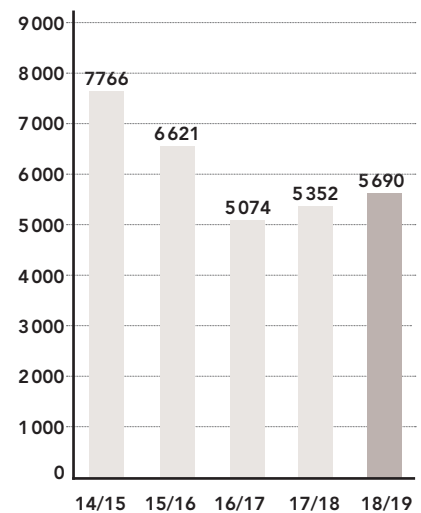
Nettoinvestitionen ins Anlagevermögen
(ohne Darlehen) in Mio. CHF



Free Cashflow
in Mio. CHF



Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile
in Mio. CHF



¹⁾Die Axpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Mio. CHF	1. Halbjahr ¹⁾ 2018/19	1. Halbjahr 2017/18
Umsatz aus Energie und Netznutzung	2 472.2	2 502.7
Bestandesänderungen	8.4	0.1
Aktivierete Eigenleistungen	18.6	24.5
Übriger Betriebsertrag	51.3	11.1
Gesamtleistung	2 550.5	2 538.4
Energiebeschaffungs-, Netznutzungs- und Warenaufwand	-1 421.4	-1 587.4
Material und Fremdleistungen	-131.0	-74.0
Personalaufwand	-323.6	-313.8
Übriger Betriebsaufwand	-153.1	-212.4
Anteil am Ergebnis von Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften	32.0	41.7
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	553.4	392.5
Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen	-150.4	-133.2
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	403.0	259.3
Finanzertrag	141.5	105.7
Finanzaufwand	-175.8	-144.9
Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern	368.7	220.1
Ertragssteuern	66.4	-24.1
Unternehmensergebnis	435.1	196.0
davon:		
Axpo Holding Aktionäre	420.7	183.8
Minderheitsanteile	14.4	12.2

¹⁾Die Axpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.

Konsolidierte Bilanz

in Mio. CHF	31.3.2019 ¹⁾	30.9.2018	31.3.2018
Aktiven			
Sachanlagen	4 473.3	4 505.8	4 576.7
Immaterielle Anlagen	757.2	772.3	792.0
Beteiligungen an Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften	1 506.6	1 502.4	1 460.1
Derivative Finanzinstrumente	1 065.0	1 808.6	581.3
Übrige Finanzanlagen	2 235.7	2 716.2	2 754.9
Renditeliegenschaften	24.1	23.3	39.9
Übrige Forderungen	2 717.7	2 633.5	2 637.5
Latente Steueraktiven	80.8	52.0	54.2
Total Anlagevermögen	12 860.4	14 014.1	12 896.6
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	0.0	1.4	3.3
Vorräte	411.1	796.8	515.4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 124.8	789.7	877.2
Finanzforderungen	1 034.9	1 023.4	624.7
Laufende Steuerforderungen	20.0	21.6	12.4
Derivative Finanzinstrumente	2 013.9	2 212.1	1 533.7
Übrige Forderungen	2 188.9	2 052.0	1 869.5
Flüssige Mittel	1 318.1	1 304.8	1 487.6
Total Umlaufvermögen	8 111.7	8 201.8	6 923.8
Total Aktiven	20 972.1	22 215.9	19 820.4
Passiven			
Aktienkapital	370.0	370.0	370.0
Gewinnreserven	5 302.1	4 796.6	4 906.0
Übrige Reserven	-484.3	-682.3	-419.7
Total Eigenkapital ohne Minderheitsanteile	5 187.8	4 484.3	4 856.3
Minderheitsanteile	502.3	494.5	495.9
Total Eigenkapital mit Minderheitsanteilen	5 690.1	4 978.8	5 352.2
Finanzielle Verbindlichkeiten	3 866.2	4 276.7	4 308.6
Derivative Finanzinstrumente	867.3	1 890.7	702.5
Übrige Verbindlichkeiten	337.1	289.6	292.5
Latente Steuerverpflichtungen	178.9	170.5	200.7
Rückstellungen	4 184.2	4 157.9	4 295.9
Total langfristiges Fremdkapital	9 433.7	10 785.4	9 800.2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	734.8	581.0	462.3
Finanzielle Verbindlichkeiten	917.9	561.6	543.7
Laufende Steuerverpflichtungen	64.3	57.2	44.4
Derivative Finanzinstrumente	2 079.9	2 699.8	1 675.7
Übrige Verbindlichkeiten	1 855.0	2 245.1	1 794.4
Rückstellungen	196.4	307.0	147.5
Total kurzfristiges Fremdkapital	5 848.3	6 451.7	4 668.0
Total Fremdkapital	15 282.0	17 237.1	14 468.2
Total Passiven	20 972.1	22 215.9	19 820.4

¹⁾Die Axpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.

Konsolidierte Geldflussrechnung

in Mio. CHF	1. Halbjahr ¹⁾ 2018/19	1. Halbjahr 2017/18
Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern	368.7	220.1
Finanzergebnis	34.3	39.2
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	403.0	259.3
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	-2.1	-0.8
Gewinn aus Verkauf zur Veräusserung gehaltener langfristiger Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	0.0	-15.5
Berichtigung von nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen und Erträgen:		
Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen	150.4	133.2
Anteil am Ergebnis von Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften	-32.0	-41.7
Sonstige nicht liquiditätswirksame Positionen	-225.2	-58.7
Veränderung Nettoumlaufvermögen:		
Veränderung der Vorräte	137.7	115.4
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen	-474.9	-276.6
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Verbindlichkeiten	-224.7	39.6
Veränderung derivative Finanzinstrumente und übriges Finanzergebnis	173.9	-14.8
Veränderung der Rückstellungen (ohne Zinsanteil, netto)	-164.3	-96.7
Erhaltene Dividenden	29.8	15.4
Bezahlte Ertragssteuern	-10.7	-10.1
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-239.1	48.0
Sachanlagen:		
Investitionen abzüglich aktivierter Fremdkapitalkosten	-85.6	-108.8
Veräusserungen und Kostenbeiträge	1.0	3.1
Immaterielle Anlagen:		
Investitionen (ohne Goodwill)	-9.7	-9.6
Veräusserungen	0.0	0.1
Erwerb von Tochtergesellschaften (abzüglich erworbener flüssiger Mittel)	-6.7	-9.2
Geldfluss aus zur Veräusserung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	1.5	79.7
Beteiligungen an Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften:		
Investitionen	-6.5	-11.7
Veräusserungen und Kapitalrückzahlungen	0.0	17.3
Übrige Finanzanlagen:		
Investitionen	-207.0	-347.5
Veräusserungen und Rückzahlungen	400.0	80.0
Forderungen nukleare Entsorgungsfonds	-6.3	0.0
Renditeeigenschaften und Veränderung der übrigen Finanzanlagen	0.0	1.0
Finanzforderungen (kurzfristig)	285.5	187.6
Erhaltene Zinsen	16.7	38.8
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	382.9	-79.2
Finanzielle Verbindlichkeiten:		
Aufnahme	1 367.2	1 176.0
Rückzahlung	-1 418.7	-1 039.3
Zahlung Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-0.2	0.0
Übrige Verbindlichkeiten:		
Aufnahme	5.1	6.7
Rückzahlung	0.0	-0.2
Übrige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit	-2.0	-1.2
Dividendenzahlungen (inkl. Minderheitsanteile)	-8.9	-4.7
Bezahlte Zinsen	-63.4	-63.3
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-120.9	74.0
Einfluss aus Währungsumrechnung	-9.6	8.0
Veränderung der flüssigen Mittel	13.3	50.8
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	1 304.8	1 436.8
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	1 318.1	1 487.6

¹⁾Die Xpo Gruppe wendet für das Geschäftsjahr 2018/19 erstmalig IFRS 15 «Umsatzerlöse aus Kundenverträgen» und IFRS 9 «Finanzinstrumente» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst.